

Bülach, August 2025

## Elterninformation Schuljahresbeginn 2025/26

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte der Hohfuri-Kinder

Das Einschlafen am Sonntagabend bereitete dem einen oder anderen Kind vielleicht etwas mehr Mühe als sonst. Der etwas aus der Routine geratene Schlafrhythmus mag ein Grund dafür sein. Eine gewisse Anspannung, auf das, was alles kommen wird, ein anderer.

Die hoffentlich unbekümmerte Zeit der Ferien ist vorbei. Jetzt heisst es einklinken.

Der Unterricht, die Hausaufgaben, die Hobbies, all das, was den Tagesablauf der Kinder und Familien mitsteuert und für die letzten Wochen pausiert war, wird wieder hochgefahren.

Für einige Kinder steht ein Neustart an. Sie kommen in neue Klassen, erhalten neue Lehrpersonen oder treten sogar neu in die Schule oder den Kindergarten ein. Das im Hohfuri alljährlich stattfindende Begrüssungsritual am Montagmorgen steht für diesen Augenblick.

Hier herrscht die Freude des Wiedersehens und die Neugier auf das, was das neue Schuljahr mit sich bringen mag. Dies ist für alle Beteiligten jedes Mal ein berührender Moment.



### Ergänzung des Teams

Neue Stelle Schulsozialpädagogik (ISB)

Seit Kurzem werden in der Primarschule Bülach Sozialpädagog:innen angestellt. Herr **Phillip Schmies** arbeitet seit Anfangs Juni im Hohfuri. Er konnte sich bereits bei allen Klassen vorstellen und das gesamte Schulpersonal kennenlernen. Herr Schmies unterstützt die Kinder und das Personal in vielen Dingen. Er arbeitet in Absprache mit der Schulleitung und der Schulsozialarbeit, indem er Kinder und Klassen im Rahmen der überfachlichen Kompetenzen begleitet und coacht.

Trotz angespannter Stellensituation konnten wir alle Stellen besetzen. In einem Fall haben wir eine Stelle noch nicht vergeben und setzen auf erfahrene Langzeitvikarinnen.

Wir freuen uns folgenden Lehrpersonen auf das neue Schuljahr im Hohfuri willkommen zu heissen!

Im Kindergarten starten **Milena Dold**, **Julia Fenner** und **Flurina Venzin**. In der Unterstufe dürfen wir **Antoine Wernet** und **Pascal Massafra** begrüssen. **Anna Schenk** und **Sebastian Schroeder** werden neu das Mittelstufenteam ergänzen. Das Team der Schulischen Heilpädagogik wird neu durch **Michèle Loroff**, **Selim Kücük** und **Annatina Rageth** verstärkt. An den Integrationsklassen arbeiten von der HPS Winkel neu bei uns im Betrieb **Hyobin Hwang**, **Kathrin Pfeiffer** und **Marion Meier**. Auch dieses Jahr starten bei uns drei Schulhauspraktikantinnen. Sie heissen **Jessica Odermatt**, **Elina Palmisano** und **Isabel Graf**.

### Elterntaxi sind nicht erwünscht

Es ist uns aus verschiedenen Gründen sehr wichtig, dass Sie Ihr Kind nicht mit dem Auto in die Schule fahren. Der Schulweg ist, wie die Schule, ein Ort des Lernens. Dies ist sowohl aus kognitiven als auch aus sozialen Aspekten mehrfach bewiesen. Wenn Sie Ihr Kind fahren, berauben Sie es wichtigen Erfahrungen. Zudem gefährden Sie andere Kinder, da die Parkplatzsituation ein reibungsloses Ein- und

Aussteigen nicht zulässt. Die Situation wird durch den Start der Bautätigkeit am Schülergartenweg zusätzlich verschärft.

### **Baustelle Schülergartenweg und Provisorium Hort**

Wie geplant, ist der Hort während den Sommerferien in das Provisorium gezogen. Dies betrifft alle Kinder, welche auf dem Schulhausgelände des Hoffuris zur Schule gehen und, oder die Tagesbetreuung Hoffuri besuchen. Unübersehbar stehen die Container, welche für die Zeit des Baus die Tagesbetreuung beherbergen, auf der grossen Spielwiese. Dies wird nicht die einzige Veränderung sein, welche Ihr Kind betreffen wird. Durch die Abbrucharbeiten und den Bau, wird Ihr Kind regelmässig mit neuen Situationen konfrontiert sein.

Die kleinen Hortkinder üben mit dem Hort, wie sie sicher zum Hort kommen. Falls Ihr Kind nicht in der Tagesbetreuung ist, und der Schulweg ebenfalls durch den Bau und die Zufahrt zur Baustelle betroffen ist, sind wir Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mit Ihrem Kind diesen gemeinsam abgehen. Besprechen Sie mit ihm, wie es am sichersten zur Schule kommt. Dies kann sich im Verlaufe der Zeit ändern. Baustellen sind dynamisch. Behalten Sie stets im Auge, auf welchem Weg Ihr Kind am sichersten in die Schule kommt.

### **Absenzen**

Jedes Kind darf pro Schuljahr zwei Jokertage beziehen. Der Bezug ist nur in ganzen Tagen möglich und nicht an Sperrtagen. Diese müssen mittels dem Kommunikationsapp „Klapp“ mindestens drei Tage vor Bezug beantragt werden. Die Jokertage müssen nicht bezogen werden! Ein Bezug kurz vor den Sommerferien ist ungünstig, da während dieser Zeit meist eindrückliche Ausflüge oder Klassenveranstaltungen stattfinden, die Ihr Kind dadurch verpasst.

Religiöse Dispensationen müssen eine Woche im Voraus der Klassenlehrperson gemeldet werden. Das nötige Formular «[Absenzgesuch: hohe religiöse Feiertage](#)» finden Sie auf der Homepage der Schulverwaltung.

### **Elektrische Geräte auf dem Schulareal**

Zur Erinnerung bitten wir Sie dies zu beachten. Elektronische Geräte (inklusive Smartphones, Smartwatches) müssen auf dem Schulareal zwischen 7.30 und 16.15 Uhr ausgeschaltet und dürfen während dieser Zeit nicht sichtbar sein. Diese Regelung gilt für Kinder, die den Hort besuchen, zudem bis Betreuungsschluss. Bei Diebstahl oder Beschädigung eines auf das Schulareal gebrachten Gerätes lehnt die Schule jegliche Haftung ab. Grundsätzlich bleiben an Schulveranstaltungen elektronische Geräte zu Hause (Schulreise, Klassenlager, Sporttag, etc.). Wir empfehlen Ihnen, Ihrem Kind keinerlei elektronische Geräte mit in die Schule zu geben.

### **Gemeinsam Haltung gegen jegliche Art von Diskriminierung und Ausgrenzung**

Aktuell gibt es leider politische Spannung und bewaffnete Konflikte, welche sich international auswirken. Dies merken wir auch in der Schule. Nicht nur für Kinder und Jugendliche ist es schwierig zu verstehen, was hinter solchen Auseinandersetzungen steckt. Wie erklärt man, warum sich Menschen und Länder oder Religionen bekämpfen, wenn man sachlich und unparteiisch bleiben will?

Die Schule ist ein Ort, wo Kinder mit sehr verschiedenem sozialem, politischem und religiösem Hintergrund zusammenarbeiten und -leben. Darum vertreten wir die Haltung, gegen jegliche Ausgrenzung und Diskriminierung.

Dies will nicht bedeuten, dass die Weltlage nicht Thema sein darf. Wir möchten jedoch nicht, dass sich politische Konflikte im Schulalltag niederschlagen und die Kinder vom friedlichen Beisammensein und gemeinsamen Lernen abhalten. Auf Ihre Unterstützung in dieser Sache, sind wir angewiesen.

### **Umstellung auf Zyklen**

Wie Sie dem angehängten Schreiben entnehmen können, steckt die Primarschule Bülach in einem grösseren Umstrukturierungsprozess. Ihr Kind wird, von dem vorerst nicht viel mitbekommen.

Die Lehrpersonen und die Schulleitung wird die Umstellung im kommenden Schuljahr nicht unweigerlich beschäftigen, da einige Anpassungen und Neuausrichtungen damit einhergehen werden.

Wir werden Sie diesbezüglich auf dem Laufenden halten und zeitnah informieren, falls dies nötig sein sollte.

Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Mitarbeitenden einen gelungenen Schulstart!

Liebe Grüsse



Franziska Hauser  
Co-Schulleiterin



Andrea Wydler  
Co-Schulleiterin



Philipp Amstutz  
Co-Schulleiter